

## Stellenausschreibung HKI-19/2021

Das Leibniz-Zentrum für Photonik in der Infektionsforschung (LPI, [www.lpi-jena.de](http://www.lpi-jena.de)) ist ein Projekt der Nationalen Roadmap für Forschungsinfrastrukturen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Als eine Trägereinrichtung des LPI sucht das Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie – Hans-Knöll-Institut – (Leibniz-HKI, [www.leibniz-hki.de](http://www.leibniz-hki.de)) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

## Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (w/div/m) für das Forschungsdatenmanagement

für zunächst zwei Jahre in Vollzeit. Eine Verlängerung wird bei Eignung angestrebt.

Das LPI wird von einem Konsortium aus vier Trägereinrichtungen ([Leibniz-HKI](#), [Leibniz-IPHT](#), [FSU Jena](#), [Universitätsklinikum Jena](#)) aufgebaut. Es wird künftig photonische Technologien mit der Infektionsforschung verbinden und so zur Entwicklung neuer Verfahren für Diagnose, Monitoring und Therapie für die Humanmedizin beitragen. Forschungsergebnisse werden entlang der gesamten Wertschöpfungskette in die klinische Praxis überführt. Das Forschungsprogramm des LPI ist in Basistechnologien untergliedert, in denen die vier Trägereinrichtungen gemeinsam in einem interdisziplinären Ansatz verschiedene wissenschaftliche und technologische Schwerpunkte adressieren. Als nutzeroffene Translationsinfrastruktur stellt das LPI neu entwickelte Demonstratoren und Methoden externen Partnern im Rahmen gemeinsamer Projekte zur Verfügung.

Die zu besetzende Stelle ist in [Basistechnologie 3 – Künstliche Intelligenz für Diagnostik und Therapie \(KNIFE\)](#) an der Schnittstelle zwischen Bioinformatik und IT angesiedelt. Aufgabe ist die Vermittlung zwischen dem forschungsbedingten Bedarf an Datennutzung und den infrastrukturellen Gegebenheiten mit dem Ziel, den wissenschaftlichen Austausch und die Zusammenarbeit auf Grundlage eines zu schaffenden Regelwerkes zu vereinfachen. Es erfolgt eine enge Abstimmung mit den Kolleginnen und Kollegen am Leibniz-HKI, den Partnern der Basistechnologie, der Geschäftsstelle des LPI sowie mit den anderen Basistechnologie-Projekten.

### Ihre Aufgaben:

- Anforderungsanalyse des Forschungsdatenmanagements in der Basistechnologie 3 in enger Zusammenarbeit mit den Nutzer/innen
- Bestandsaufnahme der erzeugten Datentypen und Bestimmung ihres Lebenszyklus
- Strukturierung der Datenablage im Dateisystem und Definition der Zugriffsrechte
- Erstellung eines Datenschutzkonzeptes im Hinblick auf Datensicherheit und Verhinderung von unberechtigtem Zugriff
- Mitwirkung an der Etablierung und Evaluierung eines elektronischen Laborbuchs (ELN)
- Aufbau eines lauffähigen OMERO-Servers sowie Etablierung automatisierter Prozesse, Aufbau eines HPC-Queueing Systems und Kopplung des Systems an das Dateisystem und den OMERO-Server, Verknüpfung des OMERO-Servers mit dem ELN System

### Was wir erwarten:

- eine hohe Motivation, durch ein exzellentes Forschungsdatenmanagement die Erforschung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten im Rahmen des LPI entscheidend und proaktiv voranzubringen
- einen naturwissenschaftlichen oder technischen Hochschulabschluss mit Promotion
- Affinität zu Informationstechnologien und Data Science
- Erfahrung im Forschungsdatenmanagement und im Umgang mit Datenbankarchitekturen

- eine integrative Persönlichkeit mit großem Gestaltungswillen, Durchsetzungsvermögen und hervorragenden Netzwerk-Kompetenzen
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit auf Deutsch und Englisch

#### Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im Forschungsdatenmanagement eines hochinnovativen Forschungsverbundes
- ein lebendiges und dynamisches Netzwerk exzellenter Partner aus Wissenschaft und Industrie
- eine offene und kollegiale Atmosphäre zwischen allen beteiligten Personen und Einrichtungen

Das Anstellungsverhältnis wird mit dem Leibniz-HKI geschlossen, die Vergütung erfolgt nach den Regelungen des TV-L. Das Leibniz-HKI strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am Personal an und fordert qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

#### Weitere Informationen:

Dr. Peer-Joachim Koch | +493641 532 1029 | [career@leibniz-hki.de](mailto:career@leibniz-hki.de)

#### Bewerbung:

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe von zwei Referenzadressen bis zum **15.05.2021** über das **Bewerbungsportal des Leibniz-HKI** ein.<sup>1</sup>

#### <sup>1</sup> Datenschutzhinweis:

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.

federführende Trägereinrichtungen:

unterstützt durch:

gefördert von: